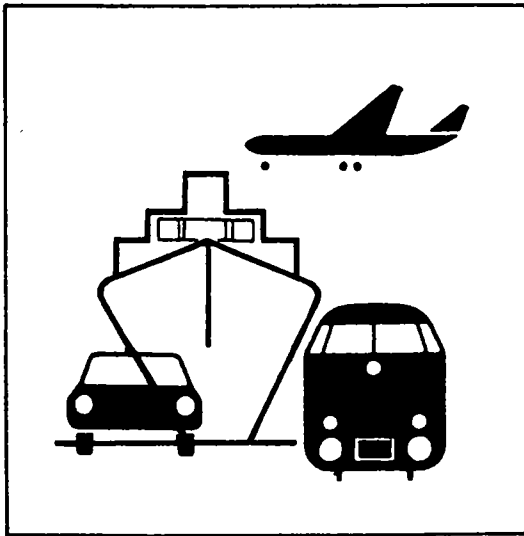


Statistisches Bundesamt

Verkehr



Fachserie 8

Reihe 2

Eisenbahnverkehr

Mai 1992

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Holzwiesenstr. 2
Postfach 11 52
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/935350
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Mai 1993

Preis: DM 4,10

Bestellnummer: 2080200 - 92105

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1993

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

	Seite
Erläuterungen	4
Eisenbahnverkehr im Mai 1992	5
T a b e l l e n t e i l	
1 Gesamtübersicht	
1.1 Deutschland	6
1.2 Neue Länder und Berlin-Ost	7
2 Güterverkehr der Eisenbahnen im Mai 1992	
2.1 Beförderte Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen und Güterarten	
2.1.1 Deutschland	8
2.1.2 Früheres Bundesgebiet	9
2.1.3 Neue Länder und Berlin-Ost	10
2.2 Beförderte Güter nach Bundesländern bzw. Gebieten	
2.2.1 Deutschland	11
2.3 Beförderte Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen und Bundesländern bzw. Verkehrsbezirken	
2.3.1 Deutschland	12

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet " beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die "neuen Länder und Berlin-Ost" beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt
oder geheimzuhalten
- 0 = weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil
Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

- Mill. = Million
- Mrd. = Milliarde
- t = Tonne
- Pkm = Personenkilometer
- tkm = Tonnenkilometer

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Erläuterungen

Rechtsgrundlage und Erhebungsgegenstand

Über die dem öffentlichen Verkehr dienenden Eisenbahnen wird aufgrund der Verordnung über eine Eisenbahnstatistik vom 8.8.1965 (BGBl. I S. 749) seit dem 1.1.1966 eine Bundesstatistik durchgeführt, zuletzt geändert durch das 2. Statistikbereinigungsgesetz vom 19.12.1986 (BGBl. I S. 2555). In diese Statistik werden alle Unternehmen einbezogen, die Eisenbahnverkehr betreiben, gleichgültig ob der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit eines Unternehmens in diesem Bereich, in einem anderen verkehrswirtschaftlichen Sektor oder außerhalb der Verkehrswirtschaft liegt. Die Erhebungstatbestände beziehen sich stets nur auf den Eisenbahnschienenverkehr.

Erhebungsgebiet

Erhebungsgebiet ist die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Erhebungsumfang

Die Eisenbahnstatistik erfaßt monatlich die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen. Die erhobenen Verkehrsleistungen erstrecken sich auf den Personenverkehr, den Expressgutverkehr und den Güterverkehr. Beim Güterverkehr wird neben dem frachtpflichtigen Verkehr auch der Dienstgutverkehr der Eisenbahnen ermittelt.

Auskunftspflicht

Zur Eisenbahnstatistik sind alle Unternehmen auskunftspflichtig, welche dem öffentlichen Verkehr dienende Eisenbahnen betreiben; das sind die Deutsche Bundesbahn, die Deutsche Reichsbahn und die nichtbundeseigene Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs.

Hauptverkehrsbeziehungen

In der Güterverkehrsstatistik werden folgende Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt:

- Verkehr innerhalb des Erhebungsgebietes. Hierzu zählen alle Sendungen von einem Bahnhof zu einem anderen Bahnhof im Erhebungsgebiet. Dabei ist es gleichgültig, ob der Transport auch über Strecken außerhalb des Erhebungsgebietes geht oder ob der Empfangsbahnhof ein ausländischer Bahnhof im Bundesgebiet ist.
- Grenzüberschreitender Verkehr = Verkehr des Erhebungsgebietes mit dem Ausland.
- Durchgangsverkehr = Verkehr zwischen Gebieten außerhalb des Erhebungsgebietes durch das Erhebungsgebiet.

Verkehrsbezirke und Gütersystematik

Der regionalen Darstellung des Güterverkehrs liegt das "Verzeichnis der Verkehrsgebiete und Verkehrsbezirke, Ausgabe 1992" zugrunde.

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nachgewiesen als "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter".

Eisenbahnverkehr im Mai 1992

Die Eisenbahnstatistik wurde im Rahmen der Vereinigung zum 1.1.1991 um die von der Deutschen Reichsbahn in den neuen Ländern und Berlin-Ost erbrachten Verkehrsleistungen und Einnahmen erweitert, so daß ab dem Berichtsjahr 1991 gesamtdeutsche Ergebnisse über den Eisenbahnverkehr zur Verfügung stehen und ab 1992 die Entwicklung des Eisenbahnverkehrs in Deutschland im Vergleich zum Vorjahr nachgewiesen werden kann.

Im öffentlichen Eisenbahnverkehr wurden im Mai 1992 insgesamt 120,4 Mill. Fahrgäste befördert; davon reisten 66,7 Mill. zu Normaltarifen, 34,8 Mill. zu Tarifen des Berufsverkehrs und 18,9 Mill. im Schülerverkehr. Im Rahmen der Personenbeförderung wurden bei einer mittleren Reiseweite von 38,3 km insgesamt 4,6 Mrd. Personenkilometer geleistet.

Im Güterverkehr wurden im Berichtsmonat 32,2 Mill.t Güter befördert, wobei der weitaus überwiegende Teil (30,5 Mill.t) im frachtpflichtigen Wagenladungsverkehr transportiert wurde. Bei der Güterbeförderung wurden bei einer mittleren Versandweite von 192 km 6,2 Mrd. Tonnenkilometer erbracht.

Die Eisenbahnen erzielten aus den oben angeführten Verkehrsleistungen im Berichtsmonat Einnahmen in Höhe von 1,4 Mrd.DM; darunter 573 Mill.DM aus dem Personenverkehr und 817 Mill.DM aus dem Güterverkehr.

Gegenüber Mai 1991 ist die Zahl der beförderten Personen um insgesamt 0,7 % gesunken; Verkehrsgewinne wurden ausschließlich im früheren Bundesgebiet (+5,0 %) erzielt, in den neuen Ländern und Berlin - Ost erlitt der Personenverkehr dagegen einen Rückgang von 21 %.

Im Eisenbahngüterverkehr in Deutschland mußten ebenfalls Verkehrsverluste (-1,4 %) hingenommen werden. Im früheren Bundesgebiet wurde ein Rückgang von 6,3 % registriert, während in den neuen Ländern und Berlin-Ost das Transportaufkommen um 12 % zunahm.

Die Verkehrseinnahmen sanken im gleichen Zeitraum um 6,2 %. Im Personenverkehr konnten die erheblichen Einnahmehausfälle in den neuen Ländern und Berlin - Ost (-33 %) durch das positive Ergebnis im früheren Bundesgebiet (+5,4 %) ausgeglichen werden, so daß die Einnahmen im gesamten Personenverkehr nahezu konstant blieben. Im Güterverkehr fielen die Einnahmen um insgesamt 9,3 %; hier wurden sowohl in den neuen Ländern und Berlin - Ost (-5,2 %) als auch im früheren Bundesgebiet (-11 %) Einnahmehausfälle registriert.

In den Monaten Januar bis Mai 1992 wurden im Personenverkehr 620 Mill. Fahrgäste befördert (+3,0 % gegenüber 1991); 338 Mill. Personen (+0,5 %) zu Normaltarifen, 182 Mill. (+7,4 %) zu Tarifen des Berufsverkehrs und 100 Mill. Fahrgäste (+4,2 %) zu Tarifen des Schülerverkehrs. Im gleichen Zeitraum ging der Güterverkehr um 7,8 % auf 162 Mill. t zurück.

Die Verkehrseinnahmen erreichten insgesamt knapp 7,0 Mrd.DM (- 8,0 %); davon erbrachte der Personenverkehr 2,8 Mrd.DM (+8,5 %), der Güterverkehr 4,1 Mrd.DM (-16 %) und der Expressgutverkehr 111 Mill.DM (-18 %).

Tabellenteil
1 Gesamtübersicht
1.1 Deutschland

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Mai		Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	Januar bis Mai		Veränderung gegenüber Vorjahres- zeitraum in %
		1991	1992		1991	1992	
Verkehrsleistungen							
Eisenbahnen insgesamt							
Personenverkehr ¹⁾							
Beförderte Personen insgesamt	1 000	121 265	120 422	- 0,7	601 833	620 095	+ 3,0
dar.: auf Zeitfahrtafeln des Berufsverkehrs	1 000	32 385	34 789	+ 7,4	169 300	181 760	+ 7,4
auf Zeitfahrtafeln des Schülerverkehrs	1 000	19 118	18 887	- 1,2	96 219	100 252	+ 4,2
sonst. öffentl. Nahverkehr (bis 50 km)	1 000	16 179	15 009	- 7,2	76 327	74 113	- 2,9
Geleistete Personenkilometer insgesamt	Mill. Pkm	4 560	4 607	+ 1,0	20 888	22 012	+ 5,4
dar.: auf Zeitfahrtafeln des Berufsverkehrs	Mill. Pkm	605	682	+ 12,7	3 122	3 550	+ 13,7
auf Zeitfahrtafeln des Schülerverkehrs	Mill. Pkm	315	328	+ 4,2	1 590	1 652	+ 3,9
sonst. öffentl. Nahverkehr (bis 50 km)	Mill. Pkm	268	241	- 9,5	1 231	1 153	- 6,3
Mittlere Reiseweite	Km	37,6	38,3	+ 1,9	38,7	35,5	- 3,2
dar.: auf Zeitfahrtafeln des Berufsverkehrs	Km	18,7	19,6	+ 4,8	18,4	19,5	+ 6,0
auf Zeitfahrtafeln des Schülerverkehrs	Km	16,5	17,4	+ 5,5	16,5	16,4	- 0,6
sonst. öffentl. Nahverkehr (bis 50 km)	Km	16,5	16,1	- 2,4	16,1	15,5	- 3,7
Expressgutverkehr							
Beförderte Tonnen	t	15 729	9 228	- 41,3	85 496	63 060	- 26,2
Tariftonnenkilometer	1 000 tkm	4 381	2 546	- 41,9	23 737	17 644	- 25,6
Mittlere Versandweite	Km	278,5	275,9	- 0,9	277,6	279,8	+ 0,8
Güterverkehr							
Beförderte Gütermengen insgesamt ..	1 000 t	32 620	32 154	- 1,4	175 634	161 891	- 7,8
Frachtpflichtiger Verkehr	1 000 t	32 116	30 457	- 5,2	173 249	155 595	- 10,2
Stückgut	1 000 t	245	198	- 20,1	1 342	1 146	- 14,6
Wagenladungen	1 000 t	31 871	30 261	- 5,1	171 907	154 449	- 10,2
Dienstgut ²⁾	1 000 t	504	1 697	X	2 386	6 297	X
Geleistete Tonnenkilometer							
Tariftonnenkilometer insgesamt	Mill. tkm	6 749	6 170	- 8,6	35 541	31 793	- 10,6
Frachtpflichtiger Verkehr	Mill. tkm	6 655	5 938	- 10,8	35 095	30 892	- 12,0
Stückgut	Mill. tkm	80	61	- 23,2	429	365	- 14,9
Wagenladungen	Mill. tkm	6 575	5 877	- 10,6	34 668	30 527	- 11,9
Dienstgut ²⁾	Mill. tkm	94	232	X	446	901	X
Mittlere Versandweite insgesamt ...	Km	206,9	191,9	- 7,3	202,4	196,4	- 3,0
Verkehrseinnahmen³⁾							
Einnahmen							
Verkehrseinnahmen insgesamt	Mill. DM	1 499	1 405	- 6,2	7 562	6 958	- 8,0
dar. aus: Personenverkehr	Mill. DM	573	573	+ 0,0	2 539	2 755	+ 8,5
Expressgutverkehr	Mill. DM	25	15	- 39,0	135	111	- 18,0
Güterverkehr	Mill. DM	901	817	- 9,3	4 887	4 093	- 16,3

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Ohne nichtbundeseigene Eisenbahnen.

3) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

Tabellenteil
1 Gesamtübersicht
1.2 Neue Länder und Berlin-Ost

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Mai		Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	Januar bis Mai		Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %
		1991	1992		1991	1992	
Verkehreleistungen							
Eisenbahnen insgesamt							
Personenverkehr ¹⁾							
Beförderte Personen insgesamt	1 000	26 314	20 770	- 21,1	132 415	113 356	- 14,4
dar. auf Zeitfahrausweisen des Berufsverkehrs	1 000	4 367	2 588	- 40,7	24 218	15 452	- 36,2
auf Zeitfahrausweisen des Schülerverkehrs	1 000	2 686	1 717	- 36,1	10 225	9 208	- 10,0
sonst. öffentl. Nahverkehr (bis 50 km)	1 000	3 108	2 082	- 33,0	13 721	10 354	- 24,5
Geleistete Personenkilometer insgesamt	Mill. Pkm	868	659	- 24,1	4 046	3 352	- 17,2
dar. auf Zeitfahrausweisen des Berufsverkehrs	Mill. Pkm	63	43	- 32,6	310	240	- 22,4
auf Zeitfahrausweisen des Schülerverkehrs	Mill. Pkm	57	47	- 18,6	236	236	- 0,3
sonst. öffentl. Nahverkehr (bis 50 km)	Mill. Pkm	78	52	- 33,0	343	259	- 24,5
Mittlere Reiseweite	Km	32,9	31,7	- 3,7	30,6	29,0	- 5,2
dar. auf Zeitfahrausweisen des Berufsverkehrs	Km	14,5	16,5	+ 13,8	12,8	15,0	+ 17,2
auf Zeitfahrausweisen des Schülerverkehrs	Km	21,3	27,1	+ 27,2	23,1	25,0	+ 8,2
sonst. öffentl. Nahverkehr (bis 50 km)	Km	25,0	25,0	± 0,0	25,0	25,0	± 0,0
Expressgutverkehr							
Beförderte Tonnen	t	628	619	- 1,4	4 030	1 367	- 66,1
Tariftonnenkilometer	1 000 tkm	121	109	- 9,9	763	220	- 71,2
Mittlere Versandweite	Km	192,7	176,1	- 8,6	189,3	160,9	- 15,0
Güterverkehr							
Beförderte Gütermengen insgesamt	1 000 t	8 688	9 723	+ 11,9	52 938	45 189	- 14,6
Frachtpflichtiger Verkehr	1 000 t	8 688	8 737	+ 0,6	52 938	41 825	- 21,0
Stückgut	1 000 t	13	19	+ 48,2	96	88	- 7,7
Wagenladungen	1 000 t	8 675	8 718	+ 0,5	52 842	41 737	- 21,0
Dienstgut ²⁾	1 000 t		986	X		3 364	X
Geleistete Tonnenkilometer							
Tariftonnenkilometer insgesamt	Mill. tkm	1 386	1 300	- 6,2	8 477	6 499	- 23,3
Frachtpflichtiger Verkehr	Mill. tkm	1 386	1 193	- 13,9	8 476	6 133	- 27,6
Stückgut	Mill. tkm	3	4	+ 37,8	20	21	+ 5,5
Wagenladungen	Mill. tkm	1 383	1 189	- 14,0	8 457	6 113	- 27,7
Dienstgut ²⁾	Mill. tkm		107	X		366	X
Mittlere Versandweite insgesamt ..	Km	159,5	133,7	- 16,2	160,1	143,8	- 10,2
Verkehrseinnahmen³⁾							
Einnahmen							
Verkehrseinnahmen insgesamt	Mill. DM	283	247	- 12,8	1 648	1 152	- 30,1
dar. aus Personenverkehr	Mill. DM	80	54	- 33,0	310	254	- 18,2
Expressgutverkehr	Mill. DM	0	1	X	3	5	+ 78,4
Güterverkehr	Mill. DM	202	192	- 5,2	1 335	894	- 33,1

1) Vorläufiges Ergebnis

2) Nur Deutsche Reichsbahn.

3) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM MAI 1992

2.1 BEFÖRDERTE GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

2.1.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

GÜTERARTEN	HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG				
	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND	DURCHGANGS- VERKEHR
I N S G E S A M T	30 456 583	22 664 939	3 390 193	3 653 901	747 550
GÜTERABTEILUNG					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	670 507	235 562	219 708	158 967	56 270
AND. NAHRUNGSMITTEL	397 704	155 711	135 929	60 554	45 510
FESTE MIN. BRENNST.	7 198 939	6 404 384	206 967	583 176	4 412
MINERALÖLERZGN. U. AE	2 651 860	2 375 874	170 035	102 982	2 969
ERZE, METALLABFÄLLE	3 179 148	2 667 154	338 658	170 727	2 609
EISEN, NE-METALLE	4 956 147	3 886 619	449 666	476 820	143 042
STEINE U. ERDEN	4 163 054	2 935 680	290 299	916 350	20 725
DUENGEMITTEL	785 896	593 324	96 025	85 724	10 823
CHEM. ERZEUGNISSE	1 592 634	956 935	278 929	282 307	74 463
AND. HALB-U. FERTIGERZ	1 673 626	918 884	337 119	274 040	143 583
BES. TRANSPORTGÜTER	3 187 068	1 534 812	866 858	542 254	243 144
GÜTERHAUPTGRUPPEN					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.					
00 LEBENDE TIERE	2 103	204	1 816	-	83
01 GETREIDE	98 193	67 104	8 766	21 387	936
02 KARTOFFELN	33 780	1 079	20	25 829	6 852
03 FRÜCHTE, GEMÜSE	67 890	36 491	8 935	15 170	7 294
04 TEXTILE ROHSTOFFE	58 550	16 055	12 780	22 612	7 103
05 HOLZ UND KORK	394 152	104 210	185 575	72 398	31 969
06 ZUCKERRÜBEN	-	-	-	-	-
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	15 839	10 419	1 816	1 571	2 033
AND. NAHRUNGSMITTEL					
11 ZUCKER	42 853	23 784	19 069	-	-
12 GETRÄENKE	49 121	7 826	619	35 324	5 352
13 AND. GENUSSMITTEL U.	46 509	25 079	9 534	7 179	4 717
14 FLEISCH, EIER, MILCH	72 670	8 700	49 147	535	14 288
16 GETREIDE U. AE. ERZG	75 672	27 724	38 292	6 309	3 947
17 FUTTERMITTEL	78 227	41 997	18 349	5 407	12 474
18 ÖLSAATEN, FETTE ANG	32 652	20 601	919	5 800	5 332
FESTE MIN. BRENNST.					
21 STEINKOHLE, -BRIKETT	4 094 319	3 796 540	48 154	258 224	1 401
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	2 238 727	1 936 088	56 965	245 138	536
23 KOKS	865 893	681 756	101 848	79 814	2 475
MINERALÖLERZGN. U. AE.					
31 ROHES ERDÖL	120 827	120 827	-	-	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	2 243 596	2 045 072	143 023	55 136	365
33 NATUR-, RAFFINIERIEGA	131 876	84 820	15 770	30 416	870
34 MINERALÖLERZGN. ANG	155 561	125 155	11 242	17 430	1 734
ERZE, METALLABFÄLLE					
41 EISENERZE	1 809 042	1 587 375	74 089	147 578	-
45 NE-METALLERZE	86 196	70 942	8 678	5 784	792
46 EISEN-, STAHLABFÄLL	1 283 910	1 008 837	255 891	17 365	1 817
EISEN, NE-METALLE					
51 ROHEISEN, -STAHL	693 089	678 805	10 134	2 607	1 543
52 STAHLHALBZEUG	1 950 794	1 767 938	111 268	55 830	15 758
53 STAB-, FORMSTAHL U. A.	780 223	522 242	88 270	152 556	17 155
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	1 180 265	684 015	179 457	227 985	88 808
55 RÖHRE, GIESSERIEERZG	256 063	177 721	46 846	19 605	11 891
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	95 713	55 898	13 691	18 237	7 887
STEINE U. ERDEN					
61 SAND, KIES, BIMS, TON	1 254 502	773 601	205 655	267 870	7 376
62 SALZ, SCHWÄFEL, -KIES	266 771	214 747	48 212	685	3 127
63 AND. STEINE U. ERDEN	1 723 434	1 409 856	20 303	285 555	7 720
64 ZEMENT, KALK	701 124	363 057	1 586	335 882	599
65 GIPS	11 868	8 816	3 052	-	-
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	205 355	165 603	11 491	26 358	1 903
DUENGEMITTEL					
71 NAT. DUENGEMITTEL	42 561	33 308	9 088	140	25
72 CHEM. DUENGEMITTEL	743 335	560 016	86 937	85 584	10 798
CHEM. ERZEUGNISSE					
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	329 661	571 525	168 538	158 650	30 948
82 ALUMINIUMOXID	28 780	19 118	6 364	3 246	52
83 BENZOL, TEER U. AE.	96 061	57 635	2 934	33 258	2 234
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	209 007	96 809	46 662	40 037	25 499
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	329 125	211 848	54 431	47 116	15 730
AND. HALB-U. FERTIGERZ.					
91 FAHRZEUGE	930 643	579 430	218 905	102 361	29 947
92 LANDMASCHINEN	22 919	12 315	3 895	4 355	2 354
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	148 719	82 055	31 638	27 399	7 627
94 EBM-WAREN U. A.	70 750	44 394	10 487	10 655	5 214
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	57 344	33 454	9 837	10 987	3 066
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	19 452	13 938	3 582	1 307	625
97 SONSTIGE WAREN ANG.	423 799	153 298	58 775	116 976	94 750
BES. TRANSPORTGÜTER					
99 BES. TRANSPORTGÜTER	3 187 068	1 534 812	866 858	542 254	243 144

2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM MAI 1992

2.1 BEFÖRDERTE GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

2.1.2 FRÜHERES BUNDESGBEIT

GÜTERARTEN	TONNEN							
	HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG							
	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND	DURCHGANGS- VERKEHR	VERSAND IN DIE NEUEN LAENDERN U. BERLIN OST	EMPFANG AUS DEN NEUEN LAENDERN U. BERLIN OST	
I N S G E S A M T	23 439 216	16 257 408	2 537 188	2 376 278	775 580	700 809	791 953	
GÜTERABTEILUNG								
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	599 137	177 955	192 525	151 246	57 615	4 700	15 096	
AND. NAHRUNGSMITTEL	315 800	127 296	81 287	51 293	43 361	7 128	5 435	
FESTE MIN. BRENNST.	5 055 673	4 574 328	177 599	284 112	3 328	9 567	6 639	
MINERALÖLERZGN. U. AE.	2 018 528	1 305 585	143 304	95 909	8 178	124 722	340 830	
ERZE, METALLABFÄLLE	2 799 610	2 321 417	212 470	132 772	53 960	9 340	69 651	
EISEN, NE-METALLE	4 657 967	3 432 121	386 674	429 937	146 771	199 672	62 792	
STEINE U. ERDEN	2 388 814	1 662 001	246 635	184 767	18 053	180 152	97 206	
DUENGEMITTEL	569 379	342 872	37 450	56 476	17 785	2 741	112 055	
CHEM. ERZEUGNISSE	1 367 981	765 955	205 341	239 491	81 877	29 502	45 815	
AND. HALB-U. FERTIGERZ.	1 439 411	690 640	296 835	238 802	153 246	45 862	14 026	
BES. TRANSPORTGÜTER	2 226 916	857 238	556 968	511 473	191 406	87 423	22 408	
GÜTERHAUPTGRUPPEN								
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.								
00 LEBENDE TIERE	2 103	198	1 816	-	83	-	6	
01 GETREIDE	75 734	34 274	8 516	20 745	769	-	11 430	
02 KARTOFFELN	33 715	898	20	25 564	7 052	181	-	
03 FRÜCHTE, GEMÜSE	66 961	34 999	8 913	15 146	6 411	179	1 313	
04 TEXTILE ROHSTOFFE	52 506	14 862	10 334	19 041	7 137	158	973	
05 HOLZ UND KORK	352 984	82 996	161 493	69 202	34 393	3 599	1 301	
06 ZUCKERRÜBEHN	-	-	-	-	-	-	-	
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	15 135	9 728	1 433	1 548	1 770	583	73	
AND. NAHRUNGSMITTEL								
11 ZUCKER	36 353	19 741	12 592	-	-	22	3 998	
12 GETRÄENKE	48 431	7 435	184	29 031	11 781	-	-	
13 AND. GENUSSMITTEL U.	41 581	23 410	7 608	7 179	1 715	936	733	
14 FLEISCH, EIER, MILCH	62 532	5 968	39 941	535	13 356	2 732	-	
16 GETREIDE U. AE. ERZG	39 365	26 805	2 349	6 309	2 983	215	704	
17 FUTTERMITTEL	62 848	30 711	18 349	2 595	10 441	752	-	
18 ÖLSAATEN, FETTE ANG	24 690	13 226	264	5 644	3 085	2 471	-	
FESTE MIN. BRENNST.								
21 STEINKOHLE, -BRICKETT	3 901 569	3 749 124	48 154	98 841	1 401	4 049	-	
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	381 485	171 195	27 856	171 678	820	4 283	5 653	
23 KOKS	772 619	654 009	101 689	13 593	1 107	1 235	986	
MINERALÖLERZGN. U. AE.								
31 ROHES ERDÖL	111 625	111 625	-	-	-	-	-	
32 KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	1 642 062	1 037 515	119 278	55 136	260	106 705	323 168	
33 NATUR-, RAFFINIERTE	126 471	58 553	13 056	25 687	6 069	14 104	9 002	
34 MINERALÖLERZGN. ANG	138 370	97 892	10 970	15 086	1 849	3 913	8 660	
ERZE, METALLABFÄLLE								
41 EISENERZE	1 747 723	1 556 153	74 089	115 872	-	1 609	-	
45 NE-METALLERZE	74 976	62 831	2 768	4 843	1 592	1 787	1 155	
46 EISEN-, STAHLABFÄLLE	976 911	702 433	135 613	12 057	52 368	5 944	68 496	
EISEN, NE-METALLE								
51 ROHEISEN, -STAHL	667 084	625 893	10 134	1 528	1 217	133	28 179	
52 STAHLHALBZEUG	1 914 015	1 577 930	94 626	54 405	16 138	170 916	-	
53 STAB-, FORMSTAHL U. A.	666 149	396 194	81 524	137 905	25 384	10 277	14 865	
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	1 069 004	610 719	140 526	200 693	87 097	13 096	16 873	
55 ROHRE, GIESSERIEERZG	248 647	168 561	46 206	17 568	10 635	3 996	1 681	
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	93 068	52 824	13 658	17 838	6 300	1 254	1 194	
STEINE U. ERDEN								
61 SAND, KIES, BIMS, TON	757 518	398 885	202 213	13 525	6 745	84 293	51 857	
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	193 905	175 476	15 803	685	1 322	619	-	
63 AND. STEINE U. ERDEN	947 278	788 427	20 196	54 484	7 736	57 648	18 787	
64 ZEMENT, KALK	395 153	259 025	1 565	90 321	599	18 031	25 612	
65 GIPS	11 804	7 325	2 988	-	-	1 386	105	
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	83 156	32 863	3 870	25 752	1 651	18 175	845	
DUENGEMITTEL								
71 NAT. DUENGEMITTEL	30 885	21 384	9 088	140	-	273	-	
72 CHEM. DUENGEMITTEL	538 494	321 488	28 362	56 336	17 785	2 468	112 055	
CHEM. ERZEUGNISSE								
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	766 383	427 663	106 953	130 139	43 015	22 635	35 978	
82 ALUMINIUMOXID	28 291	18 689	6 267	2 906	-	429	-	
83 BENZOL, TEER U. AE.	84 479	45 409	2 732	27 050	3 108	571	5 609	
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	201 587	95 681	45 413	35 220	24 268	1 005	-	
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	287 241	178 513	43 976	44 176	11 486	4 862	4 228	
AND. HALB-U. FERTIGERZ.								
91 FAHRZEUGE	738 665	381 866	193 788	75 783	43 306	34 971	8 951	
92 LANDMASCHINEN	20 502	9 444	3 483	3 097	2 338	2 087	53	
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	138 014	71 853	29 021	25 210	7 184	2 644	2 102	
94 EBM-WAREN U. A.	63 516	37 137	8 911	9 006	5 280	2 317	865	
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	55 636	32 670	8 631	10 949	2 707	519	160	
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	17 045	11 878	1 915	1 188	721	1 030	313	
97 SONSTIGE WAREN ANG.	406 033	145 792	51 086	113 569	91 710	2 294	1 582	
BES. TRANSPORTGÜTER								
99 BES. TRANSPORTGÜTER	2 226 916	857 238	556 968	511 473	191 406	87 423	22 408	

2.1 BEFÖRDERTE GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

2.1.3 NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

GÜTERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND 1)	EMPFANG AUS DEM AUSLAND 1)	DURCHGANGS- VERKEHR
I N S G E S A M T	8 717 687	4 914 069	1 644 958	1 978 432	180 228
GÜTERABTEILUNG					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	122 407	37 811	42 279	12 421	29 896
AND. NAHRUNGSMITTEL	99 331	15 852	60 077	16 389	7 013
FESTE MIN. BRENNST.	2 185 518	1 813 850	35 907	308 631	27 130
MINERALÖLERZGN. U. AE	1 118 793	604 737	367 561	131 795	14 700
ERZE, METALLABFÄLLE	510 459	266 746	195 839	47 295	579
EISEN, NE-METALLE	581 956	192 034	125 784	246 555	17 583
STEINE U. ERDEN	2 067 894	996 321	140 870	911 735	18 968
DUENGEMITTEL	338 610	135 656	170 630	31 989	335
CHEM. ERZEUGNISSE	348 402	115 663	119 403	72 318	41 018
AND. HALB-U. FERTIGERZ	310 094	168 356	54 310	81 100	6 328
BES. TRANSPORTGÜTER	1 034 223	567 043	332 298	118 204	16 678
GÜTERHAUPTGRUPPEN					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.					
00 LEBENDE TIERE	42	-	6	-	36
01 GETREIDE	33 722	21 400	11 680	642	-
02 KARTOFFELN	3 418	-	-	446	2 972
03 FRÜCHTE, GEMÜSE	2 396	-	1 335	203	858
04 TEXTILE ROHSTOFFE	28 412	62	3 419	3 729	21 202
05 HOLZ UND KORK	53 111	16 314	25 383	6 795	4 619
06 ZUCKERRÜBEN	-	-	-	-	-
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	1 306	35	456	606	209
AND. NAHRUNGSMITTEL					
11 ZUCKER	10 520	23	10 475	22	-
12 GETRÄNKE	7 134	391	435	6 293	15
13 AND. GENUSSMITTEL U.	3 599	-	2 659	936	4
14 FLEISCH, EIER, MILCH	18 332	-	9 206	2 732	6 394
16 GETREIDE U. AE. ERZG	36 879	-	36 647	215	17
17 FUTTERMITTEL	14 448	10 534	-	3 564	350
18 ÖLSAATEN, FETTE ANG	8 419	4 904	655	2 627	233
FESTE MIN. BRENNST.					
21 STEINKOHLE, -BRIKETT	220 906	33 367	-	163 432	24 107
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	1 867 462	1 754 957	34 762	77 743	-
23 KOKS	97 150	25 526	1 145	67 456	3 023
MINERALÖLERZGN. U. AE.					
31 ROHES ERDÖL	9 202	9 202	-	-	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIÖL	1 031 803	577 694	346 913	106 705	501
33 NATUR-, RAFFINIERIEGA	33 710	3 161	11 716	18 833	-
34 MINERALÖLERZGN. ANG	44 078	14 630	8 932	6 257	14 199
ERZE, METALLABFÄLLE					
41 EISENERZE	62 928	29 613	-	33 315	-
45 NE-METALLERZE	15 031	5 169	7 065	2 728	69
46 EISEN-, STAHLABFÄLL	432 500	231 964	188 774	11 252	510
EISEN, NE-METALLE					
51 ROHEISEN, -STAHL	53 991	24 600	28 179	1 212	-
52 STAHLHALBZEUG	208 451	19 092	16 642	172 341	376
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	157 642	100 906	21 611	24 928	10 197
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	145 247	43 327	55 804	40 388	5 728
55 ROHRE, GIESSEREIERZG	12 939	3 483	2 321	6 033	1 102
58 NE-METALLE, -HALBZEUG	3 686	626	1 227	1 653	180
STEINE U. ERDEN					
61 SAND, KIES, BIMS, TON	632 913	238 566	55 299	338 638	410
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	71 680	38 652	32 409	619	-
63 AND. STEINE U. ERDEN	852 848	544 994	18 894	288 719	241
64 ZEMENT, KALK	365 091	60 389	25 633	263 592	15 477
65 GIPS	3 631	-	169	1 386	2 076
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	141 731	113 720	8 466	18 781	764
DUENGEMITTEL					
71 NAT. DUENGEMITTEL	11 924	11 651	-	273	-
72 CHEM. DUENGEMITTEL	326 686	124 005	170 630	31 716	335
CHEM. ERZEUGNISSE					
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	243 758	85 249	97 563	51 146	9 800
82 ALUMINIUMOXID	866	-	97	769	-
83 BENZOL, TEER U. AE.	41 890	6 046	5 811	6 779	23 254
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	7 310	123	1 249	5 822	116
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	54 578	24 245	14 683	7 802	7 848
AND. HALB-U. FERTIGERZ.					
91 FAHRZEUGE	249 587	153 642	34 068	61 549	328
92 LANDMASCHINEN	4 763	731	465	3 345	222
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	17 208	5 456	4 719	4 833	2 200
94 EBM-WAREN U. A.	10 845	4 075	2 441	3 966	363
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	2 766	105	1 366	557	738
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	3 963	717	1 980	1 149	117
97 SONSTIGE WAREN ANG.	20 962	3 630	9 271	5 701	2 360
BES. TRANSPORTGÜTER					
99 BES. TRANSPORTGÜTER	1 034 223	567 043	332 298	118 204	16 678

1) EINSCHL. VERKEHR MIT DEM FRÜHEREN BUNDESGBIET

2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM MAI 1992
2.2 BEFÖRDERTE GÜTER NACH BUNDESLÄNDERN BZW. GEBIETEN

2.2.1 DEUTSCHLAND

TÖNNEN

EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET

VERSANDBUNDESLAND BZW. GEBIET	SCHLESWIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRHEIN- WESTFALEN	HESSEN	RHEINLAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND
SCHLESWIG-HOLSTEIN	39 539	9 565	40 409	3 251	29 142	14 785	2 912	17 062	8 080	12
HAMBURG	5 461	15 239	609 276	26 949	77 095	19 798	5 968	37 915	46 553	2 034
NIEDERSACHSEN	33 432	100 604	1 146 377	56 896	219 401	38 996	29 516	41 671	89 276	19 016
BREMEN	382	28 903	75 152	134 843	68 229	15 184	6 341	33 905	34 952	25 202
NORDRHEIN-WESTFALEN	56 423	83 369	403 272	212 674	6 851 731	166 746	170 164	180 248	209 382	159 281
HESSEN	7 753	139 018	67 942	22 964	55 075	118 145	25 669	20 073	90 537	8 566
RHEINLAND-PFALZ	7 469	7 216	23 009	8 451	46 482	29 953	49 329	156 631	37 276	27 898
BADEN-WÜRTTEMBERG	8 189	35 201	21 690	51 325	70 165	34 004	62 107	520 018	210 277	4 927
BAYERN	7 321	43 576	51 308	33 885	78 827	31 000	17 877	112 145	768 303	5 918
SAARLAND	1 459	3 437	7 512	4 628	95 532	12 354	20 121	111 283	15 099	878 832
BERLIN	170	1 619	3 389	3 033	33 798	2 486	197	4 818	477	108
MECKLENBURG-VORPOMMERN	1 520	5 776	2 684	646	3 865	151	-	65	556	10
BRANDENBURG	5 741	10 725	60 931	1 353	9 215	14 523	1 941	3 001	15 723	1 629
SACHSEN-ANHALT	3 450	65 849	23 750	2 718	31 110	1 476	19 083	18 099	54 010	282
THÜRINGEN	14	49 183	12 654	115	8 570	3 990	15 854	9 660	4 790	1 880
SACHSEN	1 461	4 777	5 567	2 379	10 759	1 734	1 796	4 549	11 877	3 741
AUSLAND	37 143	135 298	127 514	90 816	443 199	121 168	80 235	307 780	807 067	168 111
ZUSAMMEN	216 933	739 355	2 682 436	656 926	8 132 195	626 492	508 110	1 578 923	2 403 235	1 307 447
DARUNTER: BINNENVERKEHR										
FRÜHERES BUNDESGBIET	167 582	467 084	2 448 529	558 335	7 625 012	493 431	389 201	1 235 664	1 509 108	1 131 794
NEUE LÄNDER U. BERLIN-OST	12 208	136 973	106 393	7 775	63 984	21 893	38 674	35 479	87 060	7 542

EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET

VERSANDBUNDESLAND BZW. GEBIET	BERLIN	MECKLENB. VORPOMMERN	BRANDEN- BURG	SACHSEN- ANHALT	THÜRINGEN	SACHSEN	AUSLAND	ZUSAMMEN	DARUNTER: BINNENVERKEHR FRÜHERES NEUE LÄNDER BUNDESG. U. BERLIN-OST
SCHLESWIG-HOLSTEIN	388	1 277	2 925	1 500	714	638	83 912	259 227	164 963 7 236
HAMBURG	37 651	20 719	12 125	13 155	4 522	22 233	86 926	1 045 707	860 091 95 602
NIEDERSACHSEN	3 056	4 238	150 198	25 136	5 344	13 270	224 012	2 221 011	1 777 713 198 714
BREMEN	10 257	772	3 200	5 626	742	1 324	96 859	545 374	432 712 12 302
NORDRHEIN-WESTFALEN	30 754	6 958	38 571	17 572	8 225	15 673	711 953	9 373 730	8 520 543 90 499
HESSEN	3 057	892	2 209	57 009	69 959	2 755	189 080	835 397	558 773 132 856
RHEINLAND-PFALZ	10 875	360	1 389	682	935	532	211 272	628 447	403 566 3 921
BADEN-WÜRTTEMBERG	4 285	418	1 349	2 147	5 055	7 381	330 998	1 399 492	1 022 152 16 396
BAYERN	2 725	1 195	5 274	8 238	3 371	20 702	479 527	1 700 060	1 152 518 39 147
SAARLAND	420	241	2 254	2 553	221	1 406	110 631	1 269 045	1 150 834 6 718
BERLIN	11 243	2 474	115 225	9 043	1 853	1 529	16 045	208 938	51 897 140 365
MECKLENBURG-VORPOMMERN	3 477	148 929	122 132	14 316	5 876	10 791	113 635	434 441	16 401 304 393
BRANDENBURG	277 931	134 325	568 739	124 757	34 560	227 393	275 124	1 785 625	347 321 1 143 166
SACHSEN-ANHALT	24 481	64 388	130 139	647 198	286 961	301 126	156 456	1 830 588	235 639 1 438 481
THÜRINGEN	3 666	32 290	23 533	125 435	141 159	96 196	87 814	616 818	109 073 419 916
SACHSEN	39 915	36 429	226 304	405 140	114 733	774 166	215 743	1 861 232	80 151 1 565 176
AUSLAND	81 381	48 844	607 881	204 127	125 150	264 568	747 550	4 401 451	2 372 659 1 277 623
ZUSAMMEN	545 562	504 749	2 012 447	1 663 634	809 180	1 761 683	4 137 597		
DARUNTER: BINNENVERKEHR									
FRÜHERES BUNDESGBIET	104 753	37 427	307 228	141 461	99 882	86 512	2 537 188		
NEUE LÄNDER U. BERLIN-OST	359 428	418 478	1 097 338	1 318 046	584 148	1 410 603	852 859		

2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM MAI 1992
2.3 BEFÖRDERTE GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND BUNDESLÄNDERN BZW. VERKEHRSBEZIRKEN

2.3.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

VERKEHRSBEZIRK	BINNENVERKEHR		GRENZÜBERSCHREITENDER	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG
01 SCHLESWIG-HOLSTEIN	175 315	179 790	83 912	37 143
011 FLENSBURG	8 431	14 692	159	2 217
014 ITZEHOE	77 225	41 809	8 813	1 748
015 KIEL	9 531	7 096	8 822	4 616
016 NEUMÜNSTER	9 739	37 374	849	1 770
017 EUTIN	6 104	6 482	1 072	1 140
018 LÜBECK	56 908	58 737	62 990	25 467
019 SEGEBERG/RATZEBURG	7 383	13 600	1 207	1 185
02 HAMBURG	958 781	604 057	86 926	135 298
020 HAMBURG	958 781	604 057	86 926	135 298
03-05 NIEDERSACHSEN	1 996 999	2 554 922	224 012	127 514
03 NIEDERSACHSEN-NORD	153 090	135 668	42 642	20 704
031 STADE/HARBURG	58 900	46 858	30 548	6 757
032 UELZEN	39 551	70 568	5 224	7 929
033 VERDEN	54 639	18 442	6 870	6 018
04 NIEDERSACHSEN-WEST	385 701	410 962	39 201	19 250
041 EMDEN	51 759	49 380	9 684	1 382
042 OLDENBURG	155 065	151 605	15 464	9 595
043 OSNABRÜCK	33 563	101 238	4 969	5 635
044 EMSLAND	145 314	108 739	9 084	2 638
05 NIEDERSACHS. SÜD-OST	1 458 208	2 008 292	142 169	87 560
051 BRAUNSCHWEIG	1 218 471	1 667 473	114 848	33 045
052 HANNOVER	156 098	234 024	22 440	46 497
053 HILDESHEIM	50 612	75 124	1 750	3 719
054 GOETTINGEN	33 027	31 671	3 131	4 298
06 BREMEN	448 515	566 110	96 859	90 816
061 BREMEN	193 995	434 675	61 660	57 785
062 BREMERHAVEN	254 520	131 435	35 199	33 031
07-10 NORDRHEIN-WESTFALEN	8 661 777	7 688 996	711 953	443 199
07 NORDRH.-WESTF. NORD	804 811	469 786	68 384	29 357
071 MÜNSTER	251 493	94 450	17 797	8 557
072 WESEL	553 318	375 336	50 587	20 800
08 RUHRGEBIET	6 029 265	5 315 822	288 997	139 563
081 DUISBURG	1 227 958	895 221	103 548	11 277
082 ESSEN	2 842 865	2 348 967	164 785	95 092
083 DORTMUND	1 958 442	2 071 634	20 664	33 194
09 NORDRH.-WESTF. SÜD-W	1 563 417	1 433 185	329 664	230 112
091 HAGEN	200 758	347 340	13 399	41 539
092 DUESSELDORF	526 926	235 758	25 551	29 886
093 KREFELD	233 332	351 837	67 153	56 030
094 AACHEN	199 767	174 298	103 560	23 369
095 KOELN	402 634	323 952	120 001	79 288
10 NORDRH.-WESTF. OST	264 284	470 203	24 908	44 167
101 BIELEFELD	42 479	215 253	8 404	24 471
102 PADERBORN	36 183	43 887	3 538	6 627
103 ARNSBERG	108 157	57 022	3 200	7 603
104 SIEGEN	77 465	154 041	9 766	5 466
11-12 HESSEN	706 317	505 324	189 080	121 168
11 HESSEN-NORD	370 136	174 422	36 996	21 477
111 KASSEL	353 262	160 258	34 720	17 931
112 MARBURG	16 874	14 164	2 276	3 546
12 HESSEN-SÜD	336 181	330 902	152 084	99 691
121 GIESSEN	42 608	63 893	33 105	20 588
122 FULDA	96 300	14 992	24 250	2 200
123 FRANKFURT	137 611	165 652	38 831	32 386
124 DARMSTADT	59 662	86 365	55 898	44 517
13-14 RHEINLAND-PFALZ	417 175	427 875	211 272	80 235
13 RHEINLAND-PFALZ-NORD	107 879	201 646	158 674	31 932
131 MONTAUBAU	60 495	108 840	138 775	4 142
132 KOBLENZ	35 812	66 930	11 833	15 350
133 TRIER	11 582	25 876	8 066	12 440
14 RHEINLAND-PFALZ-SÜD	309 296	226 229	52 598	48 303
141 MAINZ	42 056	31 290	13 478	10 277
142 KAISERSLAUTERN	168 181	75 825	14 013	11 572
143 LUDWIGSHAFEN	99 059	119 114	25 107	26 454

2.3 BEFÖRDERTE GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND BUNDESLÄNDERN BZW. VERKEHRSBEZIRKEN

2.3.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

VERKEHRSBEZIRK	BINNENVERKEHR		GRENZÜBERSCHREITENDER	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG
15-17 BADEN-WÜRTTEMBERG	1 068 494	1 271 143	330 998	307 780
15 BADEN-WÜER. NORD-WEST	421 969	272 604	136 022	86 989
151 MANNHEIM	95 122	191 556	68 510	53 819
152 KARLSRUHE	321 467	62 120	62 470	22 084
153 PFORZHEIM	5 380	18 928	5 042	11 086
16 BADEN-WÜER. -OST	472 617	759 092	82 904	113 649
161 HEILBRONN	56 127	103 666	12 365	22 998
162 STUTTGART	166 117	443 625	15 908	47 833
163 ULM	116 924	93 380	20 852	23 052
164 TÜBINGEN	59 199	25 054	5 725	2 267
165 RAVENSBURG	74 250	93 367	28 054	17 499
17 BADEN-WÜERT. SÜD-WEST	173 908	239 447	112 072	107 142
171 FREIBURG	126 117	136 794	65 542	78 285
172 DONAUESCHINGEN	5 409	39 245	8 024	3 492
173 KONSTANZ/LOERRACH	42 382	63 408	38 506	25 365
18-20 BAYERN	1 220 533	1 596 168	479 527	807 067
18 NORDBAYERN	174 931	486 787	76 371	260 594
181 ASCHAFFENBG/WUERZBG	30 773	123 926	12 691	20 750
182 SCHWEINFURT	28 919	51 690	6 643	5 088
183 BAYREUTH	32 959	75 200	19 915	132 398
184 NUERNBERG	71 137	225 472	34 325	95 919
185 ANSBACH	11 143	10 499	2 797	6 439
19 OSTBAYERN	369 242	320 516	114 533	271 576
191 REGENSBURG	226 336	103 815	39 269	62 130
192 AMBERG/WEIDEN	82 549	137 957	37 730	150 457
193 PASSAU	39 540	48 314	13 179	44 277
194 LANDSHUT	20 817	30 430	24 355	14 712
20 SÜDBAYERN	676 360	788 865	288 623	274 897
201 INGOLSTADT	362 112	83 417	117 202	92 658
202 AUGSBURG	51 457	120 620	14 910	29 362
203 MUENCHEN	80 120	303 143	65 553	84 508
204 KEMPTEN	9 214	22 604	5 404	2 792
205 GARM.-PARTENKIRCHEN	5 545	13 556	3 924	2 795
206 ROSENHEIM	142 159	185 723	67 645	41 057
207 MEMMINGEN	25 753	59 802	13 985	21 725
21 SAARLAND	1 158 354	1 139 336	110 691	168 111
211 SAARLAND	1 158 354	1 139 336	110 691	168 111
22 BERLIN	192 893	464 181	16 045	81 381
221 BERLIN-WEST	145 957	350 426	11 958	54 328
222 BERLIN-OST	46 936	113 755	4 087	27 053
23 MECKLENB.-VORPOMMERN	320 806	455 905	113 635	48 844
231 ROSTOCK	206 878	163 409	98 186	19 582
232 SCHWERIN	37 622	148 817	4 046	11 479
233 GUESTROW	54 206	78 153	6 018	1 580
234 NEUBRANDENBURG	22 100	65 526	5 385	16 203
24 BRANDENBURG	1 490 501	1 404 566	275 124	607 881
241 NEURUPPIN	26 946	46 913	784	1 738
242 FRANKFURT/ODER	678 515	677 253	221 534	472 726
243 POTSDAM	168 974	422 088	15 723	104 629
244 COTTBUS	616 066	258 312	37 083	28 788
25 SACHSEN-ANHALT	1 674 132	1 459 507	156 456	204 127
251 STENDAL	41 191	54 867	4 327	1 163
252 MAGDEBURG	320 310	231 037	15 510	77 917
253 HALBERSTADT	146 126	141 856	39 212	8 959
254 WITTENBERG	54 313	82 564	15 014	55 785
255 HALLE	650 407	831 868	74 643	56 863
256 NAUMBURG	461 785	117 315	7 750	3 440
26 THURINGEN	529 004	684 030	87 814	125 150
261 NORDHAUSEN	133 363	133 385	17 743	3 310
262 ERFURT	54 321	149 486	7 365	6 479
263 JENA	16 066	73 773	4 837	68 698
264 GERA	162 670	161 418	11 684	30 553
265 SUHL	96 000	51 776	38 300	2 711
266 SAALFELD	66 584	114 192	7 885	13 399
27 SACHSEN	1 645 343	1 497 115	215 889	264 568
271 LEIPZIG	339 742	226 807	27 696	27 516
272 TORGAU	359 321	175 516	11 533	23 210
273 DRESDEN	130 151	332 972	74 598	68 598
274 BISCHOF-SWERDA	60 372	44 705	3 393	12 786
275 GOERLITZ	584 250	256 155	37 915	20 285
276 CHEMNITZ	103 717	291 102	18 821	29 329
277 ZWICKAU	67 790	169 858	41 933	82 844

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderte Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrszweige Seeschifffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschifffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrfernleitungen dargestellt.

Der Jahresbericht ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn, Deutschen Reichsbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden — neben tiefer gegliederten Ergebnissen — Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsjahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Durchgangsverkehr sowie den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der Monatsbericht (ca. 60 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitabschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der Jahresbericht mit rd. 380 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Ab 1991 werden zahlreiche zusätzliche Merkmale nachgewiesen, u.a. die Beteiligten nach der Fahrerlaubnisdauer sowie der technischen Merkmale ihrer Fahrzeuge (z.B. nach Hubraum, kW-Leistung und Alter des Fahrzeuges).

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugswerte zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlagequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 1152, 7408 Kusterdingen, erhältlich.

